



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 20. Januar 1917

Anfang 5 1/2 Uhr

Anfang 5 1/2 Uhr

FAUST

Der Tragödie erster Teil von Goethe

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. Künstlerischer Beirat: Knut Ström. Musikalische Leitung: Hans Ebert. Kostümentwürfe: Gertrud Kilian

PERSONEN:

Prolog im Himmel.		Ein Bürgermädchen	Ruth von der Ohe
Raphael	Willy Buschhoff	Ein alter Bauer	Oscar Fuchs
Gabriel	Heinz Saar	Ein Bauer	Walter Kosel
Michael	Irmela von Dulong	Frosch	Eugen Dumont
Die Stimme des Herrn	Otto Stoeckel	Brander } Studenten	Walter Kosel
Mephistopheles	Paul Henckels	Siebel }	August Weber
Der Tragödie erster Teil.		Altmeier	Fritz Reiff
Faust	Peter Esser	Hexe	Elsa Dalands
Mephistopheles	Paul Henckels	Meerkater	Helene Robert
Die Stimme des Erdgeistes	August Weber	Meerkatze	Ria Hertz-Lücker
Wagner, Faust's Famulus	Eugen Keller	Margarethe	Lore Wagner
Schüler	Heinz Saar	Valentin, Soldat, ihr Bruder	Willy Buschhoff
1. Handwerksbursch	Heinz Wackers	Frau Marthe Schwerdtlein, ihre Nachbarin	Lotte Crusius
2.	Bruno Rings	Böser Geist	Louise Dumont
1. Schüler	Willy Buschhoff	Sprecher im Volk	Bruno Rings
2.	Fritz Reiff	Irrlicht	Irmela von Dulong
1. Dienstmädchen	Else Spieler	Trödelhexe	Helene Robert
2.	Thea Grodzcinsky	Die Schöne	Olivia Veit
3.	Elly Oberbrinkmann	Die Alte	Hildegard Osterloh
1. Bürger	Eugen Dumont	Der General	Eugen Dumont
2.	Theod. Kigler	Der Minister	Fritz Reiff
3.	Carl Ernst	Parvenu	Oscar Fuchs
Bettler	Heinz Klapper	Proktophantasmist	Carl Ernst
Lieschen	Thea Grodzcinsky	Bürger, Bürgerinnen, Soldaten, Bauern, Hexen, Meerkatzen	

Musik: Osterchöre und „Dies irae“: Alte Kirchenweisen, „Flohlied“ von Beethoven, „König von Thule“ von Schubert, Osterspaziergang und Walpurgisnacht von Hans Ebert.

Pausen nach dem 7. Bild (Hexenküche) und 18. Bild (Dom) In den Pausen fällt der elserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Prosceniumloge M. 6.60, Mittelloge M. 6.60, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 6.60, 2. Parkett M. 5.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.50, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 0.95, Stehplatz M. 0.70

Kassenöffnung 4 1/2 Uhr Einlaß 5 Uhr Beginn 5 1/2 Uhr Ende 10 3/4 Uhr

Sonntag, den 21. Januar 1917, nachmittags 2 Uhr:
Schneider Wibbel
 Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser
 abends 5 1/2 Uhr:
Faust Der Tragödie erster Teil
 von Goethe
 (Faust: Otto Stoeckel - Mephistopheles: Emil Lind)

Montag, den 22. Januar 1917, abends 7 1/2 Uhr:
 Zu kleinen Preisen
RAUSCH
 von August Strindberg
 Preise: M. 2.—, M. 1.50, M. 1.—, M. 0.50

Freitag, den 26. Januar 1917, abends 7 1/2 Uhr:
 Serie V (Zum ersten Male) **DURCH** Komödie in 5 Akten
 von Otto Hinnerk.
Uraufführung

Mittwoch, den 31. Januar 1917, abends 8 Uhr:
Klavier-Abend: Edwin Fischer-Berlin
 Preise: Alle Logen und 1. Parkett M. 3.55, 2. Parkett M. 2.50, 2. Rang-Balkon M. 1.25, 2. Rang 3.—9. Reihe M. 1.10, 2. Rang 10. und 11. Reihe M. 0.50, Stehplatz M. 0.50 einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage
 Zum Besten der Zentralstelle für freiwillige Liebestätigkeit



Sa
Anfang 5 1/2 Uhr

anuar 1917

Anfang 5 1/2 Uhr

ST

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann.

n Goethe
alische Leitung: Hans Ebert. Kostümentwürfe: Gertrud Kihhn

Prolog im Him
Raphael
Gabriel
Michael
Die Stimme des Herrn
Mephistopheles

Der Tragödie erste
Faust
Mephistopheles
Die Stimme des Erdgeistes
Wagner, Faust's Famulus
Schüler
1. Handwerksbursch
2.
1. Schüler
2.
1. Dienstmädchen
2.
3.
1. Bürger
2.
3.
Bettler
Lieschen

Musik: Osterchöre und „Dies irae“:



irgermädchen
ter Bauer
auer
er } Studenten
er
ater.
ätze
rethe
in, Soldat, ihr Bruder
Marthe Schwerdtlein, ihre Nachbarin
Geist
er im Volk
hexe
chöne
lte
eneral
inister
u
phantasmist
rger, Bürgerinnen, Soldaten, Bauern, Hexen, Meerkatzen
ven, „König von Thule“ von Schubert, Osterspaziergang
Ebert.

Ruth von der Ohe
Oscar Fuchs
Walter Kosel
Eugen Dumont
Walter Kosel
August Weber
Fritz Reiff
Elsa Dalands
Helene Robert
Ria Hertz-Lilcker
Lore Wagner
Willy Buschhoff
Lotte Crusius
Louise Dumont
Bruno Rings
Irmela von Dulong
Helene Robert
Olivia Veit
Hildegard Osterloh
Eugen Dumont
Fritz Reiff
Oscar Fuchs
Carl Ernst

Pausen nach dem 7. Bild (Hexenk
Preise (einschließlich Garderobe)
1. Parkett M. 6.60, 2. Parkett M.
9. Reihe

In den Pausen fällt der elserne Vorhang
50, Mittelloge M. 6.60, Seitenloge, Parkettloge,
Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.50, 6. bis
95, Stehplatz M. 0.70

Kassenöffnung 4 1/2 Uhr

Beginn 5 1/2 Uhr Ende 10 3/4 Uhr

Sonntag, den 21. Januar 1917, n
Schneider V
Komödie in 5 Bildern von Han
abends 5 1/2 Uhr
Faust Der Tragö
von Goethe
(Faust: Otto Stoeckel - Mephistopheles: Emil Lind)

ontag, den 22. Januar 1917, abends 7 1/2 Uhr:
Zu kleinen Preisen
RAUSCH
von August Strindberg
Preise: M. 2.—, M. 1.50, M. 1.—, M. 0.50

Freitag, den 26. Januar 1917,
abends 7 1/2 Uhr:
Serie V (Zum ersten Male)

DURCH Uraufführung

Komödie in 5 Akten
von Otto Hinnerk.

Mittwoch, den 31. Januar 1917, abends 8 Uhr:
Klavier-Abend: Edwin Fischer-Berlin
Preise: Alle Logen und 1. Parkett M. 3.55, 2. Parkett M. 2.50, 2. Rang-Balkon M. 1.25, 2. Rang 3.—9. Reihe M. 1.10,
2. Rang 10. und 11. Reihe M. 0.50, Stehplatz M. 0.50 einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage
Zum Besten der Zentralstelle für freiwillige Liebestätigkeit

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133.